

Erste Sitzung der Fachgruppe Naturwissenschaften im Schulverbund

Ergebnisprotokoll

Zeit: Freitag, 21. Oktober 2016 um 14.45 Uhr

Ort: Mittelschule Meusburger – Musikraum

Anwesende:

Hilber Johann
Zambelli Ulrike
Oberkofler Annelies
Reichegger Barbara
Fuchs Elisabeth
Nocker Monika
Reier Maria Franziska
Egger Stefanie
Seiwald Alois
Oberarzbacher Simone
Krautgasser Karin

Abwesende:

Irsara Barbara entschuldigt
Galler Verena entschuldigt
Rieder Monika entschuldigt
Stampfl Renate entschuldigt
Maurberger Annelies entschuldigt
Niederhofer Roland /
Agnoli Francesco /
Treyer Sara /
Bruckmann Daniela /
Rubatscher Martina /
Larcher Werner /

Tagesordnung:

- 1) Bericht zur Fortbildung des laufenden Schuljahres
- 2) Planung der Fortbildung für das Arbeitsjahr 2017/18
- 3) Neue didaktische Entwicklung, Projekte, Materialien... Bericht durch Dr. Zanella Monica BIB
- 4) Ausblick
- 5) Allfälliges

Luise Obersteiner begrüßt alle Anwesenden Fachkoordinator/innen sowie die Expertin vom BIB Frau Monica Zanella. Sie bringt ihren Dank für die Zurverfügungstellung dieser **Räumlichkeit** zum Ausdruck und ersucht Frau Reichegger darum, den Dank weiterzuleiten. Für die Vernetzung mit dem BIB werden dankenswerterweise wiederum die Kerngruppenmitglieder Frau Elisabeth Fuchs und Frau Stefanie Egger sorgen. Sie bedankt sich überdies bei den Fachkoordinator/innen Barbara Reichegger und Annelies Oberkofler, die auch in diesem SJ die Aufgabe der Kursleitung übernommen haben.

1) Blick auf die Fortbildung im laufenden Schuljahr

Stand der Anmeldungen:

NW 01	Umgang mit Naturgefahren in Südtirol	3
NW 02	Sonne, Mond und Sterne	15
NW 03	Lebensraum Auwald	23
NW 04	Arbeiten mit dem „Mobilen Forscherlabor“	15
NW 05	Spezielle Relativitätstheorie (OS)	8
NW 06	Optik an der Mittelschule	13
NW 07	Quantentheorie	4

Luise Obersteiner meint dazu, dass sich Frau Zambellis Hinweis zur Notwendigkeit der Abstimmung der Termine mit jenen der Fachgruppe Mathematik positiv ausgewirkt habe. Die Veranstaltungen während des Schuljahres seien gut besucht.

Sie bedauert allerdings, dass NW 01 ausgefallen ist. Gemeinsam mit der Fachgruppe wird erörtert, woran es gelegen haben könnte, dass es trotz hochkarätiger Besetzung, trotz Kombination mit einer Exkursion und des Themenvorschlags durch die Fachkoordinatoren so wenige Anmeldungen gab. Da die Vermutung nahe liegt, dass es am Termin gelegen haben könnte, werden fortan keine Sommerveranstaltungen mehr eingeplant.

Frau Annelies Oberkofler, Kursleiterin bei N02 und N03 wird ersucht, zu den bisherigen Veranstaltungen zu berichten. NW 03 Lebensraum Auwald war ein voller Erfolg und wurde daher mehrfach wieder gewünscht. NW 02 Sonne, Mond und Sterne sei vom Inhalt her sehr faszinierend, doch seien aufgrund ungünstiger Witterungsverhältnisse wiederholt Terminverschiebungen erforderlich gewesen, wobei die diesbezügliche Kommunikation nicht lückenlos funktioniert habe. Ein Termin steht noch aus.

2) Planung der Fortbildung für das Arbeitsjahr 2017/18

Einleitend verliest Luise Obersteiner die **Fortbildungskriterien** im Schulverbund.

Sie erinnert an die Aussetzung der für November 2016 geplanten Veranstaltung „**Naturphänomene entdecken**“ mit den Referent/innen Zeiss/Ruof durch die Redaktionsgruppe, da es bereits im Jahr vorher nur genau 12 Anmeldungen gegeben habe und es sich um eine relativ teure Veranstaltung handle. Allerdings wurde die damalige Veranstaltung im Sommer angeboten, was sich mit Sicherheit auf die Frequenz auswirkte. Obersteiner erinnert an das positive Feedback, die dringende Empfehlung durch die Kursleitung Annelies Oberkofler sowie den ausdrücklichen Wunsch der Fachgruppe. Diesmal sei überdies nicht mehr KG/GS, sondern GS/MS die Zielgruppe. Seitens des Schulverbundes und der Referenten bestünde die Möglichkeit einer Neuauflage im November 2017, was an sich bereits anlässlich der zweiten Sitzung vom Vorjahr gewünscht worden war. Obersteiner verliest den Ausschreibungstext und lässt sich das Interesse der Gruppe abermals bestätigen.

Auch die Exkursion „**Untersuchung und Bestimmung von Lebewesen in den Ahrauen**“ war vor der Ausschreibung ausgesetzt worden. Diese Veranstaltung könne rein theoretisch noch einmal aufgenommen werden. Da aber bereits einmal aufgrund nicht ausreichender Teilnehmerzahlen abgesagt werden musste, klärt Obersteiner mit der Gruppe, ob eine Neuauflage wirklich gewünscht sei. Ausschlaggebend sei in erster Linie das Interesse der Fachkoordinator/innen an einem Thema. Die Gruppe meint, dass sich diese Veranstaltung inhaltlich z. T. mit „**Lebensraum Auwald**“ decke, sodass man angesichts der vielen Anmeldungen (mit Warteliste!) bei der Neuauflage dieser Veranstaltung mit dem Verein Eisvogel bleiben wolle.

Außerdem wurde im Rahmen der Fachkoordinatorensitzung vom 2. März 2016 vorgeschlagen, die angedachte Exkursion zur Besichtigung der Ausstellung „**Magie des Wassers**“ im Wassermuseum Lappach nicht im Rahmen eines Fachkoordinatorentreffens, sondern als Fortbildung anzubieten. Die Teilnehmer sprechen sich erneut hierfür aus.

Nach dieser klärenden Einführung wird Dr. Monica Zanella ersucht, zu den auf Landesebene geplanten Fortbildungsinhalten zu berichten. Es gehe darum, Doppelgleisigkeiten zu vermeiden.

Auf Landesebene angedachte Themen für die Grundschule:

- Sprache und Naturwissenschaften
- Kursfolge Natwi - Fortführung Ende August 2017
- Wald und Wiese
- Tiere und Pflanzen

Auf Landesebene angedachte Themen für die Mittelschule:

- Experimentelle Chemie
- Fortführung Schülerlabore Rechtenthal
- Naturkosmetik
- Fit für Naturbeobachtungen/Ahrauen

Auf dieser Grundlage einigen sich die Fachkoordinator/innen auf folgende Vorschläge für die Bezirksfortbildung 2017/18:

- GS/MS: Magie des Wassers – Besichtigung der Ausstellung in Lappach im Rahmen einer Exkursion
- GS/MS: Naturphänomene entdecken – Zeiss/Ruof (November 2017)
- GS/MS: Lebensraum Auwald; Lebewesen im Wasser und auf dem Land – Klaus Graber (März ?)
- GS/MS: Geologiekoffer; Vorstellung beider Koffer; Elfi Fritsche;
- GS/MS: Pflanzenbestimmung (nicht nur Lebensraum Wiese); Hans Guggenberger;

Folgende Themen werden für 2018/19 vorgeschlagen:

- Vogelstimmen erkennen; Sepp Hackhofer;
- Naturkosmetik; Hochgruber/St. Lorenzen

3) Neue didaktische Entwicklung, Projekte, Materialien... Bericht durch Dr. Monika Zanella

Monika Zanella berichtet zu folgenden Initiativen des BIB:

Didaktische Werkstätte Math/Natwi in Bozen

Problemlösen im Math – Unterricht (31.08; Anmeldungen über Mail)

Math – Ohne Sprache geht es nicht (31.10.)

Te – Flotte Brücken/GS

Te - Beratung und Begleitung bei der Einrichtung von Technikräumen

Erfinderinnen und Erfinder

Schülerlabore Rechtenthal

4)Ausblick

Der zweite Sitzungstermin für die Fachkoordinatoren aller Fachbereiche wurde einheitlich auf Mittwoch, 26. April gelegt. Folgende Themen werden zur Bearbeitung vorgeschlagen:

Umgang mit Naturgefahren – Exkursion; 14.30 – 18.00 Uhr; Anerkennung als Fortbildung;

5) Allfälliges:

Der Freitag wird allgemein als wenig wünschenswerter Sitzungstag erachtet.

Ende der Sitzung: 16.15 Uhr

Für das Protokoll:



Luise Obersteiner

